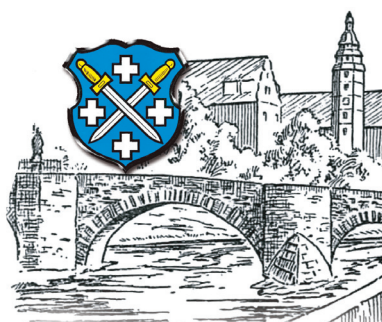




Heimatpost

...das Blättche

Mitteilungsblatt für die Stadt Hadamar

Hadamar, Niederhadamar, Steinbach, Nieder- und Oberzeuzheim, Nieder- und Oberweyer, Faulbach

4. Juni 2020 - KW 23

- Nummer 10 -

- Jahrgang 74 -

Diese Ausgabe erscheint auch online unter: www.blattwerk-hadamar.de

Rekorderlös der Glühweinfete 2019 unterstützt das Kinder- und Jugendhospiz Balthasar in dieser besonderen Zeit

Ein Ort zum Leben und Lachen, zum Sterben und Trauern



WALDBRUNN-HINTERMEILINGEN. Wenn Kinder oder Jugendliche durch eine unheilbare Krankheit in ihren Fähigkeiten eingeschränkt sind, lassen sich große Ziele und Aktivitäten nicht mehr verwirklichen. Das Wunderbare liegt dann im Kleinen, im Alltäglichen. Durch die Zuwendung anlässlich der Spendenaktion „Glühweinfete 2019“ tragen alle Helfer und Gäste dazu bei, dieses Wunderbare sichtbar zu machen.

Das Leben von Familien mit einem lebensverkürzt erkrankten Kind ist von vielen Entbehrungen, Sorgen und Ängsten geprägt. Und doch schaffen diese Familien es immer wieder, fröhlich zu sein und den Augenblick zu genießen. Im Kinder- und Jugendhospiz Balthasar hilft man ihnen dabei. Hier sieht man den Menschen und nicht die Krankheit, man sieht seine Wünsche und nicht die Symptome, sieht die strahlenden Augen und nicht das Beatmungsgerät. Die Familien lernen hier, die kurze gemeinsame Lebenszeit bewusst und erfüllt zu erleben. So wird den Sorgen etwas

entgegengesetzt und das Leben lebenswerter gemacht. Und so werden zugleich Erinnerungen geschaffen, in denen die Kinder und Jugendlichen nach ihrem Tod weiter leben.

Kürzlich wurde der Reinerlös der letztjährigen Glühweinfete an das Hospiz Balthasar überwiesen. Erstmals konnte die Zuwendung aufgrund der bestehenden Kontaktbeschränkungen durch die Pandemie nicht persönlich übergeben werden. Die Entwicklungen durch „Corona“ haben auch für die Arbeit des Hospizes weitreichende Auswirkungen. So können zurzeit wegen der Infektionsgefahr für die erkrankten Kinder und Jugendlichen und deren Begleitperson, aber auch für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter keine Besucher empfangen werden. Das ist sehr schade, aber unter den gegebenen Umständen nicht zu ändern.

Das Hospiz hat sich riesig über die Spendensumme gefreut und uns in einem Dankesbrief geschrieben:

„Wir freuen uns sehr, dass sie (die Familien Wagner und Martin) und ihre Helfer schon seit so vielen Jahren treu an unserer Seite stehen“, sagt Rüdiger Barth, Leiter des Kinder- und Jugendhospiz Balthasar. „Dass die Glühweinfete und der hiermit verbundene Spendenaufruf im vergangenen Jahr eine Rekordspendensumme von 11.259 Euro erbracht hat, ist enorm! Im Namen unserer kleinen und großen Gäste bedanken wir uns von Herzen bei allen Helfern und Spendern für diese großartige Unterstützung“. Diesen Worten möchten wir uns an dieser Stelle anschließen. Auch wir, die Familien Wagner und Martin, freuen uns, immer wieder so große Unterstützung zu erhalten. Viele fleißige Hände haben zu dem Rekordbetrag beigetragen, viele treue Gäste kommen Jahr für Jahr, bei Wind und Wetter, um die Aktion unserer Familie zu unterstützen. Danke euch allen - gemeinsam lässt sich vieles erreichen!



Kreissparkasse Limburg

Glühweinfete 2019
Hintermeilingen
Wagner / Martin

Spende für *Kinder- und Jugendhospiz Balthasar - Olpe*

Gültig über € **11.259,-**

Spende

Probleme am Dach?
Ihr Team vom Fach!



Dachdeckerfachbetrieb

Harry Habel

Obergasse 12 · 65589 Hadamar

Telefon 06433/91 87 520

Telefax 06433/91 88 349

Mobil 0173-5856021

dachdecker-harryhabel@gmx.de

- Bedachungen
- Schiefereindeckung
- Spenglerarbeiten
- Abdichtung
- Wärmedämmung
- Wartung und Reparatur

DAVID REICHWEIN
STUCKATEURMEISTER- und MALERBETRIEB
seit 1899

- Gestaltung und Sanierung von Fassaden
- Energiesparende Wärmedämm-Verbundsysteme nach EnEV 2014
- NEU - Ökologische Einblasdämmung mit Wiesengras
- Innen- und Außenputze (Kalk-, Lehm- und Gipsputze)
- Kreativputze, Spachteltechniken, Trockenbau
- Kreative Innenraumgestaltung
- Eigener Gerüstbau, uvm.



Telefon: 0 64 33 - 14 12 · E-Mail: Reichwein-Stuck@t-online.de · www.Reichwein-1899.de

				9	3			
		9		2	8	5		
	5						2	
3	6							
1	2						6	4
							3	2
	9						7	
		7	8	3		4		
			6	5				

Impressum

Herausgeber: „BlattWerk“
Geschäftsführerin: Ines Burri
Neumarkt 12 · 65589 Hadamar
Telefon 06433-2304
info@blattwerk-hadamar.de

Öffnungszeiten:
Nach Vereinbarung

Redaktion

Ines Burri · Frank Burri-Begemann
Die Verantwortung der publizierten Artikel
liegt, sofern nicht anders gekennzeichnet,
bei den jeweiligen Einreichern.

Gestaltung und Gesamtherstellung

„BlattWerk“ media

Erscheinung · Auflage

Die „Heimatpost“ erscheint 14-tägig in
einer Auflage von **5800** Exemplaren.

Verbreitungsgebiet

Hadamar, Niederhadamar, Steinbach,
Ober- und Niederzeuzheim, Faulbach
sowie Ober- und Niederweyer

Follow us on Facebook 
www.facebook.com/hoerterdruck

1	6	2	7	5	9	3	8	4
9	5	4	6	3	8	7	1	2
3	7	8	1	4	2	9	6	5
2	3	1	9	8	4	5	7	6
4	9	6	5	7	3	8	2	1
5	8	7	2	1	6	4	9	3
6	2	3	4	9	7	1	5	8
7	4	5	8	2	1	6	3	9
8	1	9	3	6	5	4	2	7

Leserbrief

**„Gegen Schließung der gynäkologischen Praxis St. Anna“
vom 20.05.2020**

Wir können den Ausführungen von Herrn Reichwein von der WfH Hadamar nur zustimmen. Wir - meine Mutter und ich - sind selbst seit Jahrzehnten Patientinnen der gynäkologischen Abteilung des St. Anna Krankenhauses in Hadamar, meine drei Brüder und ich sind sogar alle dort zur Welt gekommen! War es schon für uns 2007 völlig unverständlich, dass das Krankenhaus mit Geburtsstation geschlossen wurde, so trifft es uns jetzt mit Fassungslosigkeit, dass nun auch die Abteilung für Frauenheilkunde geschlossen werden soll. Dass es ja gegen die Stiftungsgrundsätze spricht, wurde ja im Artikel bereits erwähnt. Aber was es für die vielen betroffenen Frauen bedeutet, wird gar nicht berücksichtigt. Vielleicht, weil die Entscheidungsträger Männer sind, die nicht ermessen können, wie wichtig das Vertrauensverhältnis zwischen Patientin und Frauenarzt/Frauenärztin und den Praxismitarbeiterinnen ist! Das ist nicht mal schnell wie zum HNO-Arzt zu gehen, der einem mal eben ins Ohr schaut! Die ganze Palette der gynäkologischen Versorgung wie Routineuntersuchung, Betreuung während der Schwangerschaft, Krebsvorsorge usw. setzen ein hohes Maß an Sensibilität des entscheidenden Facharztes voraus. Wohin sollen denn jetzt die vielen Frauen gehen, besonders die Älteren, die nicht mehr so mobil sind? Welche gynäkologische Praxis hat denn noch Kapazitäten frei und nimmt noch Patientinnen auf? Wir haben uns darum bemüht, und so einfach wie es von den Entscheidungsträgern dargestellt wird, ist es leider nicht! Auch wissen wir nicht, ob darüber nachgedacht wurde, dass ja auch die Kinderarzt-

praxis von Fr. Dr. Herrmann im Haus ist. Es war für mich, als meine Tochter 2016 zur Welt kam, super, dass ich die U-Untersuchungen direkt im gleichen Haus durchführen lassen konnte. Eine perfekte Rundum-Versorgung!

Ständig heißt es, Hadamar müsse belebter werden, aber es wird alles dafür getan, dass sich Jung und Alt von Hadamar entfernen (müssen!), und sich Richtung Limburg orientieren. Wer in Limburg zum Frauenarzt geht, erledigt auch direkt dort seine Einkäufe! Besonders traurig ist, dass hier ganz offensichtlich finanzielle Gründe vor Patientenwohl gestellt werden! Warum vor allem Herr Pfarrer Fuchs, der von uns sehr geschätzt wird, eine solche Entscheidung mit trägt, verstehen wir am allerwenigsten.

Wir fordern daher ein Handeln von Seiten der Stadt Hadamar, vertreten durch ihren Bürgermeister Michael Ruoff!

Ich denke, wir sprechen hier vielen betroffenen Frauen aus der Seele.

Franziska und Christa Henninger

Hörgeräte verloren? Wir kümmern uns darum!

Dominik Blank

HÖRAKUSTIK

Ihr Hörgeräte-Fachgeschäft in Frickhofen



Bahnhofstraße 28 · 65599 Dornburg-Frickhofen
Telefon: 06436 - 288 561



THOMAS GÖBEL GMBH
IMMOBILIEN

Thomas Göbel
Mozartsraße 5 · 65549 Limburg
Telefon 06431-2842470
Mobil 0171-5322173
e-mail: info@thomas-goebel.immobilien
www.thomas-goebel.immobilien

Wir suchen ständig zum Verkauf oder zur Vermietung:
Häuser · ETW · MFH · Wohnungen



**GUMMI
REITZ**

Reifen-Fachhandel

65589 Hadamar-Steinbach
Telefon 06433/2894 · Fax 5691



ST-Team
Edelmetallankauf

ST-TEAM

Ibel & Götzen GbR

Ihr fairer Partner beim Edelmetallankauf in Hadamar

FACHBETRIEB FÜR EDELMETALLANKAUF -WILLKOMMEN-

Altgold- An,- und Verkauf von Altgold ist Vertrauenssache!

Unsere Mitarbeiter sind nach 30-jähriger Erfahrung Gold/Edelmetall-Experten und sichern Ihnen eine

KOSTENLOSE UND UNVERBINDLICHE BERATUNG ZU.

Vergleichen Sie unbedingt unsere Ankaufspreise, Sie werden sehen, ein Besuch bei uns lohnt sich für Sie.

Bei uns sind Sie **GOLDRICHTIG**, wenn Sie alten unmodisch, auch defekten **SCHMUCK**, Gold,- Platin- und Silberschmuck, Zahngold, Münzen oder Zinn und auch Marken-Armbanduhren verkaufen möchten.

Wir ermitteln den exakten Edelmetallanteil mittels Röntgenfluoreszenzanalyse und zahlen nachvollziehbare Preise.

(aus rechtlichen Gründen findet der Ankauf von Edelmetallen nur in unseren Geschäftsräumen statt.) Achten Sie bei Angeboten von Hausbesuchen darauf!

Gymnasiumstraße 10 · 65589 Hadamar (neben der Post)

Telefon 06433 - 949 003 0

info@stteam.de · www.st-team.de

GRÜNE Hadamar

400 EUR an die Stadtkasse für das neue Insektenhotel in Oberweyer gespendet und pflanzen einen Lindenbaum zum ersten Geburtstag ihrer Gründung in der Stadt

HADAMAR. Anfang Mai (NNP 11.5.2020) hatte die Stadt um Spenden gebeten, um die im Gewerbegebiet Oberweyer frisch angelegte Blühwiese mit einem größeren sogenannten Insektenhotel ergänzen zu können. Der seit einem Jahr bestehende BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN Ortsverband Hadamar/Dornburg griff die Initiative auf, sammelte in seinen Reihen und konnte dafür der Stadtkasse Hadamar bereits 400 Euro überweisen. Die Ortsvorsitzende Sabine Hirler (Oberzeuzheim) zeigte sich erfreut, daß „das Marketing der Stadt ihr Herz für Maßnahmen zum Erhalt der Artenvielfalt entdeckt hat“. Verbunden mit den auf einer Fläche von drei Quadratmetern nutzbaren Samentüten, die die Stadt seit kurzem zu zwei Euro pro Stück an die Bevölkerung abgibt, sei das „eine lobenswerte Aktion, die das Bewusstsein für diese mittlerweile selten vorkommenden Biotope schärft“. Das Insektenhotel in Oberweyer soll in zwei Monaten in Betrieb gehen und dann vom Bürgermeister der Öffentlichkeit übergeben werden.

Am 23. Mai 2020 jährt sich die lokale Gründung von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in Hadamar zum ersten Mal. Neben Sabine Hirler sind seitdem Christoph Speier (Hadamar) als ihr Stellvertreter, Schatzmeister André Franz-Scheuren (Niederzeuzheim) und Bernd Scholz (Steinbach) als Admin des örtlichen Internetauftritts im Vorstand tätig. Anke Föh-Harshmann aus Steinbach unterstützt kommunalpolitisch regelmäßig dessen Arbeit. Die Zahl der Mitglieder hat sich auf 16 erhöht. Hinzu kommen 61 eingetragene Freundinnen



und Freunde der grünen Dienstagsgesellschaft, die seit März wegen der infektionsbedingten Kontaktsperrn ruht. Diese Zeit haben die Hadamarer GRÜNEN genutzt und in Diskussionen per Skype den Entwurf eines Sieben-Punkte-Programms ihrer Kandidatur zur Wahl der Stadtverordnetenversammlung am 14. März 2021 erarbeitet. Es wurde zum Geburtstag des Ortsverbandes erstmals auf www.gruene-hadamar-dornburg.de veröffentlicht und soll Mitte Juni stadtweit verteilt werden. Anregungen und Änderungsvorschläge dazu sind erwünscht.

Ein besonderes Geschenk zu seinem Geburtstag hat sich der Ortsverband am 25. Mai auf dem Parkstreifen gegenüber des ehemaligen Bahnhofsgebäudes in Hadamar gemacht. Angeregt durch die Konfirmations-

bäume der evangelischen Gemeinde hat der Bauhof dort öffentlich einen von grünen Mitgliedern finanzierten robusten Lindenbaum eingepflanzt.

Gedenktafel am Neumarkt

HADAMAR. Am 10. Juni soll am Haus Kahn, Neumarkt 20 eine Gedenktafel, die an dessen Schicksal als Ghettohaus der ermordeten jüdischen Hadamarer*innen. Harald Zumpe aus Niederhadamar hat zwölf Jahre darum gekämpft. Erst am kommenden Mittwoch entscheidet sich, wie das geschieht und ob der Limburger Rabbiner Großberg ein Kaddisch spricht?

Bei Redaktionsschluss der „Heimatpost“ stand die genaue Uhrzeit noch nicht fest, bitte wenden Sie sich dafür an das Stadtmarketing unter der Nummer 06433-89-128.

Wohnhaus der Familie Kahn (zuletzt Frieda und Max Moses Kahn)

Hier wurden bis zu ihrer Deportation am 10. Juni 1942 die letzten jüdischen Hadamarer Familien gettoisiert.

Im Jargon der Nationalsozialisten wurde es als „Judenhaus“ bezeichnet.



FAMILIENANZEIGEN

Ein herzliches Dankeschön

sagen wir Allen, die an meinen **85. Geburtstag** und an unsere **Diamantene Hochzeit** an uns dachten und uns mit Kartengrüßen, Glückwünschen und Geschenken erfreuten.

Ein besonderer Dank gilt unseren Kindern und Enkeln, ohne deren Hilfe dieser unvergeßliche Tag nicht möglich gewesen wäre. Ein herzliches Dankeschön auch der Frauengemeinschaft, dem Kirchenchor und unseren Freunden. Nicht zuletzt danken wir Pfarrer Fuchs für die feierliche Hausmesse.

Danke, es waren für uns unvergeßliche, schöne Stunden.

Erich und Rita Schmidt

Niederhadamar, im Mai 2020

Am **Sonntag, den 07.06.2020** feiere ich meinen

90. Geburtstag.

Aufgrund der derzeitigen Bestimmungen und unter Berücksichtigung der gesundheitlichen Risiken freue ich mich sehr über telefonische oder schriftliche Grüße. Wegen der räumlichen Gegebenheiten kann eine große Geburtstagsfeier nicht stattfinden. Ich bitte deshalb auch von Spontanbesuchen abzusehen.

Herzlichst, Melitta Bastian

Niederzeuzheim, in Juni 2020

Verteiler/in

für die „Heimatpost“ gesucht!
Für einen Teilbereich in Niederhadamar.
Infos unter 0 64 33 - 23 04

Junges Ehepaar aus Mannebach sucht Baugrundstück oder Haus

um sich ihren Traum von einem Eigenheim zu verwirklichen.
Haben Sie ein Grundstück oder Haus und möchten es in gute Hände geben?

Dann würden wir uns freuen, wenn Sie sich bei uns melden.

Sabrina & Matthias Ahlbach

Tel. 06433-947 1020 oder 0171 - 7887776

LIQUI MOLY Millionenspende

„Motoröl und Reinigungsmittel im Wert von 999 Euro an die Feuerwehren der Stadt Hadamar“

HADAMAR. Am 10.04.2020 haben die verantwortlichen der Feuerwehren der Stadt Hadamar von der Aktion „Millionenspende von LIQUI MOLY“ erfahren und sich gerne nach einer Bedarfsrecherche daran beteiligt.

Für die Einsatzfahrzeuge stellt der Öl- und Additivspezialist Produkte im Wert von insgesamt einer Million Euro zur Verfügung.

„Den Einsatzkräften den Rücken frei halten! Wir würden ja gerne mit Desinfektionsmitteln, Gesichtsmasken und anderen dringend benötigten Materialien helfen, aber dafür sind wir in der falschen Branche. Deshalb helfen wir mit dem, was wir am besten können: Öle, Additive und andere Autopflegemittel, schließlich müssen die Fahrzeuge zuverlässig funktionieren“ so Geschäftsführer LIQUI MOLY Ernst Prost.

Die Spendenlieferung wurde bereits am 08.05.2020 entgegengekommen und an die Feuerwehren der Stadt Hadamar verteilt.

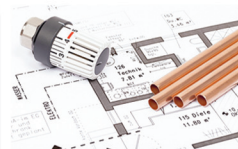
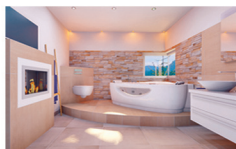
Vielen Dank an LIQUI MOLY mit Geschäftsführer Ernst Prost und seinem gesamten Team für die wertvolle Unterstützung.



seit über 25 Jahren

Heizung · Sanitär · Solartechnik · Holzfeuerung

Ihr Bad - Ihre Heizung - Unser Service



Roland Menier GmbH · Im Rötherfeld 12 · 65589 Hadamar · Tel. 0 64 33 - 29 53 · www.Menier-GmbH.de



MVZ

GESUNDHEITZENTRUM
ST. ANNA GmbH

Praxiszentrum für Chirurgie

Das Leistungsspektrum von Chirurgin und Visceralchirurgin **Dr. Heike Weber und Team** umfasst Krankheitsbilder aus der **Allgemein-, Unfall- und Handchirurgie sowie Proktologie.**

Die leitliniengerechte Behandlung, eingebettet in ein individuelles fürsorgliches Therapiekonzept, hat dabei höchste Priorität. In barrierefreien Räumlichkeiten, ausgestattet mit modernem medizinischen Equipment, erfolgt die ganzheitliche Behandlung von Diagnosestellung über konservative oder operative Therapiemaßnahmen bis zur ambulanten Nachsorge. Diverse individuelle Gesundheitsleistungen (IGeL) runden das Spektrum ab.

Weiter- und mitbehandelnde Hausärzte sowie andere Fachärzte werden frühzeitig informiert und einbezogen.

Sprechzeiten:

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8 - 16 Uhr	8 - 18 Uhr	8 - 12 Uhr	8 - 16 Uhr	8 - 13 Uhr

Um telefonische Anmeldung wird gebeten.



Medizinisches Versorgungszentrum Chirurgie

Franz-Gensler-Straße 7-9 | 65589 Hadamar | Telefon: 0 64 33.87 62 40 | Fax: 0 64 33.87 62 47
Mail: mvz-chirurgie@mvz-hadamar.de | www.anna-hadamar.de



ZUFRIEDEN UND SICHER ZUHAUSE LEBEN

Fachliche Alten- und Krankenpflege · Andreas Ahlbach

SIE ERREICHEN UNS

Siegener Straße 31 · Hadamar-Oberzeuzheim
Telefon 0 64 33 / 69 48 · Fax 94 39 35

www.pflegedienst-ahlbach.de
pflegedienst-ahlbach@t-online.de
a.ahlbach@pflegedienst.de

Weitere Standorte
Limburg, Bad Camberg, Idstein

UNSERE SERVICELEISTUNGEN

- 24 Stunden Bereitschaft
- Organisation von Pflegemitteln
- Pflegeberatung bei Gutachten des MDK
- Vermittlung von Pflegeplätzen bei Tages-, Kurzzeit-, oder Dauerpflege
- Hilfestellung bei der Medikamentenlieferung
- Abschließende Versorgung nach dem Tod eines von uns gepflegten Patienten
- Hausnotruf und Sicherheitstechnik



AHLBACH

Wir sind Mitglied
in der ASPV Hessen
(Ambulanter Stationärer
Pflege Verband)

APOTHEKEN-DIENST

Die Notdienstbereitschaft wechselt
täglich um 8.30 Uhr

JUNI



- Fr. 05. Brunnen Apotheke, Waldbrunn, Tel. 06479/1517
Sa. 06. Apotheke im Kaufland, Limburg, Tel. 06431/283504
So. 07. Marien-Apotheke, Elz, Tel. 06431/51102
Mo. 08. Neue Apotheke, Elz, Tel. 06431/95550
Di. 09. Linden-Apotheke, Niederhadamar, Tel. 06433/6299
Mi. 10. Adler-Apotheke, Obertiefenbach, Tel. 06484/6141
Do. 11. Apotheke Dorchheim, Elbtal, Tel. 06436/4273
Fr. 12. Brunnen Apotheke, Waldbrunn, Tel. 06479/1517
Sa. 13. St. Martin-Apotheke, Frickhofen, Tel. 06436/1891
So. 14. Euras-Apotheke, Hadamar, Tel. 06433/947454
Mo. 15. Brunnen Apotheke, Waldbrunn, Tel. 06479/1517
Di. 15. Adler-Apotheke, Obertiefenbach, Tel. 06484/6141
Mi. 17. Linden-Apotheke, Niederhadamar, Tel. 06433/6299
Do. 18. Apotheke Dorchheim, Elbtal, Tel. 06436/4273
Fr. 19. St. Martin-Apotheke, Frickhofen, Tel. 06436/1891



Pfllegenotruf Andreas Ahlbach
Funktelefon 01 52 / 22 766 999



Häusliche Krankenpflege
Rita Nattermann, Tel. 06433/61 52
Mobil: 0171/69 09 934



WIR SORGEN FÜR
IHR WOHLFÜHLKLIMA



STARFINGER
HEIZUNG. SANITÄR. SOLAR



VOLKER GRAF

KRÄMERGASSE 9
65589 HADAMAR

0 64 33-2315
0171-6501058

INFO@STARFINGER-HEIZUNGSBAU.DE
WWW.STARFINGER-HEIZUNGSBAU.DE

„KAUF LOKAL! GEMEINSAM STARK!“

Junge Union (JU) Limburg-Weilburg startet Kampagne zur Unterstützung des lokalen Einzelhandels und der Gastwirtschaften

Die im Zuge der Corona-Pandemie beschlossenen Restriktionen, welche zweifellos notwendig waren, um die Gesundheit der Bevölkerung zu gewährleisten und um Bilder wie in Italien oder den USA zu vermeiden, haben die Unternehmen arg in Mitleidenschaft gezogen. Insbesondere der lokale Einzelhandel und die Gastronomie, die sich ohnehin in einem stark wandelnden und umkämpften Markt befinden, wurden hier besonders stark getroffen. Viele heimische Unternehmer, aber auch deren Angestellte, haben akute Existenzängste. Für die JU Limburg-Weilburg steht unzweifelhaft fest, dass lokale Geschäfte und Gastwirtschaften für ein lebens- und liebenswertes Leben im ländlichen Raum elementar sind und unbedingt erhalten werden müssen. Um das Bewusstsein der Konsumenten für die lokalen Unternehmen zu schärfen, hat der Kreisverband der JU Limburg-Weilburg mit seinen Stadtverbänden, Bad Camberg, Elz, Hadamar, Limburg und Weilburg die Initiative „KAUF LOKAL! GEMEINSAM STARK!“ gestartet und wird kreisweit entsprechende Plakate und Banner aufhängen, die die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis darauf aufmerksam machen sollen, dass viele Käufe auch vor Ort getätigt werden können und nicht im Internet bestellt werden müssen.

Aus der Not eine Tugend machen

Not macht bekannterweise erfinderisch und so haben viele Einzelhändler das Beste aus der aktuellen Krise gemacht. „Viele unserer lokalen Einzelhändler sind mit Unternehmerteil an die Probleme herangegangen und haben die Möglichkeiten der fortschreitenden Digitalisierung genutzt z.B. durch die Etablierung von Online-Beratungen oder eines Online-Shops als neue Serviceleistungen. Auch Zusammenschlüsse verschiedener heimischer

Unternehmen, die es hier auf dem Land schaffen, Same-Day-Delivery, mit kurzen Wegen und wenig Verpackungsmüll, anzubieten, stellen ein wettbewerbsfähiges Zukunftsmodell für den lokalen Einzelhandel dar. Diese neuentdeckten Stärken in Verbindung mit der unersetzlichen persönlichen Beratung wird es unseren Einzelhändlern ermöglichen, sich auch in Zukunft von den großen Online-Shops weiterhin erfolgreich abzuheben“, so der Geschäftsführer der JU Limburg-Weilburg, Joachim Heuser.

Verantwortung beim Verbraucher

Auch auf dem mündigen Verbraucher liegt eine besondere Verantwortung. Am Ende entscheiden die Endverbraucher, welche Anbieter überleben und welche nicht. „Insbesondere einige Vertreter unserer jungen Generation haben bis vor wenigen Wochen den moralischen Zeigefinger gehoben und sind für das berechtigte und unterstützenswerte Thema Umweltschutz auf die Straße gegangen. Zur Wahrheit gehört aber auch, dass es insbesondere unsere Generation ist, die den Großteil ihrer Einkäufe im Internet tätigt und dabei lange Lieferketten und viel Müll produziert. Hier müssen wir umdenken und wieder

verstärkt unsere regionalen Einkaufsmöglichkeiten nutzen. Denn eines ist auch klar, kein Geschäft kann von der eilig gekauften Geburtstagskarte oder dem einmal im Jahr gekauften Paar Schuhe überleben“ so der Vorsitzende der JU Limburg-Weilburg, Fredrik Angermaier.

Besonnen bleiben und an Abstands- und Hygieneregeln halten

Um die berüchtigte „zweite Welle“ zu verhindern, welche voraussichtlich einen weiteren Lockdown zur Folge hätte, appelliert die JU sich beim Einkaufen und Essengehen unbedingt an die Abstands- und Hygieneregeln zu halten.

#kauflokal: Jeder kann Teil der Kampagne werden

Alle die den lokalen Einzelhandel unterstützen wollen, können Teil dieser Kampagne werden und weitere Menschen auf dieses wichtige Thema aufmerksam machen. Ganz einfach bei dem nächsten Einkauf vor Ort ein Bild auf der Social-Media-Plattform seiner Wahl mit dem dazugehörigen Hashtag „kauflokal“ veröffentlicht. Die Junge Union Limburg-Weilburg freut sich auf zahlreiche Unterstützer!





ZINN-IMMOBILIEN

HADAMAR Mönchberg 1a

Telefon 0 64 33 - 94 77 11 · 0170 - 476 809 7

Suche zum Verkauf Häuser - ETW - MFH - Grundstücke
Vom Focus als bester Immobilienmakler im Gebiet ausgezeichnet.



24 Stunden Rufbereitschaft

- **Begleitung zu Ärzten**
- Hilfe beim Einkaufen von Lebensmitteln / Medikamenten
- **Hilfe bei Behördengängen**
- Aktuelle Informationen zu Pflege und Leistungen

Wir bieten Kompetenz in:

- Pflege und Betreuung
- Beratung
- Verständnis und Vertrauen
- Hilfsbereitschaft, Menschenwürde
- Zuverlässigkeit, Zuwendung

Mainzer Straße 33 · 65599 Langendernbach/Dornburg

Tel. 06436-9494670 od. 9494671

info@pflegedienst-aura.de · www.pflegedienst-aura.de

Informationen aus erster Hand.
GRÜNES TAGEBUCH auf
www.gruene-hadamar-dornburg.de

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**

HADAMAR | DORNBURG



DANIEL HÖHN
Malermaler

Für mehr **FARBE**
in Deinem **LEBEN.**

Fassadengestaltung und -renovierung

- Malerarbeiten im Innen- und Außenbereich
- Holzanstrich
- Lackierarbeiten
- Exklusive Wand- und Deckengestaltung
- Tapezierarbeiten
- Bodenbelagsarbeiten

DANIEL HÖHN
Malermaler
Gartenstraße 4 · 65589 Steinbach
Telefon 0173- 427 786 1



Zwangspause vorerst bis Ende August

Wir sind unendlich dankbar für die tolle Hilfe und Unterstützung!

Nach wie vor benötigen wir noch Eure Hilfe. Wie die meisten wissen sind wir nun seit drei Monaten am Freibad (Parkplatz) in Hadamar und müssen bis Ende August stehen bleiben, wir dürfen nicht weiterziehen. Wie es danach aussieht, wissen wir selber noch nicht. Ohne unsere laufenden Einnahmen ist die Existenz unseres Zirkuses sehr gefährdet, daher hat die Familie die Zugmaschinen abgemeldet und die Versicherungen stillgelegt. Andere laufende Rechnungen, die nicht stillgelegt werden können laufen jedoch weiter und wir wissen nicht, wie wir sie bezahlen sollen, da es keine Rücklagen gibt. Die Familie hofft weiter auf die Unterstützung der Bevölkerung. Wir können erst weiterziehen wenn der Corona-Virus verschwunden ist, so lange leben wir von den gespendeten Sachen der Bevölkerung und hoffen auf weitere Spenden und Hilfe. Benötigt werden Lebensmittel, Fleisch, Wurst, Käse sowie Getränke. Ebenfalls benötigen wir Hygieneartikel, Waschmittel, Weichspüler, Shampoo oder Lebensmittelgutscheine. Gas und Heizöl/Diesel zum heizen da es Nachts noch sehr kühl ist in den Wohnwagen. Die 9-köpfige Familie ist sehr dankbar für das Heu, Kraftfutter und die Salzsteine die gespendet wurden. Sie dürfen gerne wieder Karotten, Durstbrot, Obst und Gemüse für unsere Tiere vorbeibringen. Die Durststrecke, wird und geht für sie noch sehr lange Zeit dauern. Wir sind auf die euch Bürger ange-

Garten- & Landschaftsbau
BUNJAKU

Gartengestaltung, Gartenpflege, Hecken, Rasen, Grünschnitt, Baumpflege, Baumfällung, Erd- & Rindenmulcharbeiten, Dachrinnenreinigung, Grabpflege, Winterdienst, Immobilienservice, Reparatur- & Sanierungsarbeiten, Haus- & Wohnungsauflösung, Entsorgung und mehr...!

Zwergweg 17 · 65614 Beselich
0176 - 83 14 16 03 · hms-bunjaku@hotmail.com



Sie feiern zu Hause?

Wir beliefern Sie gerne mit regionalen und internationalen Spezialitäten.

Besuchen Sie uns im Internet.

Partyservice Kirchhem GbR
Ihr kulinarischer Begleiter für alle Festlichkeiten
35799 Merenberg | www.kirchem.de | Telefon: 06476 / 911 840



wiesen und über kommende Spenden ist die Familie unendlich dankbar. Ohne ihre Unterstützung wissen sie nicht, wie sie diese Zeit überstehen sollen.

Jede Zuwendung ist herzlich willkommen und wir laden sie ein unsere Tiere zu streicheln und zu füttern.

Als kleines Dankeschön sind alle Spender herzlich zu unserer nächsten Show (sobald dies wieder möglich ist) eingeladen. Sollten sie Fragen haben, können sie Cindy vom Zirkus gerne unter der Nummer 015781684861 anrufen.



...aus dem Rathaus

Aufforderung zur Anmeldung von Hunden zur Hundesteuer

Gemäß der §§ 2 und 3 der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer im Gebiet der Stadt Hadamar haben alle Personen, die einen Hund anschaffen oder mit einem Hund zuziehen, diesen unverzüglich zur Hundesteuer anzumelden.

Die Steuerpflicht entsteht mit dem 1. des Monats, in dem ein Hund in einen Haushalt aufgenommen wird. Bei Hunden, die der Halterin oder Halter durch Geburt von einer von ihr oder ihm gehaltenen Hündin zuwachsen, beginnt die Steuerpflicht mit dem 1. des Monats, in dem der Hund drei Monate alt wird. Hundehalterin oder Hundehalter ist, wer einen Hund im eigenen Interesse oder im Interesse eines Haushaltsangehörigen im eigenen Haushalt aufnimmt. Als Halterin oder Halter gilt auch, wer einen Hund länger als zwei Monate gepflegt, untergebracht oder auf Probe zum Anlernen gehalten hat. In diesen Fällen beginnt die Steuerpflicht mit dem 1. des Monats, in dem der Zeitraum von zwei Monaten überschritten worden ist.

Die Hundehalter, die bisher ihrer Meldepflicht nicht nachgekommen sind, werden aufgefordert, die Anmeldung umgehend im Rathaus, Zimmer 3, vorzunehmen. Verstöße gegen vorgenannte Meldepflicht stellen nach § 5a Abs. 2 Satz 2 und Abs. 3 Hess. Kommunales Abgabengesetz (HessKAG) eine Ordnungswidrigkeit dar und können mit einer Geldbuße geahndet werden.

Der Magistrat der Stadt Hadamar
-Steuerwesen-

Hadamar unterstützt die Poster Aktion „Zuhause nicht sicher?“

Das Bundesministerium für Familien, Senioren, Frauen und Jugend hat die Initiative „Stärker als Gewalt“ ins Leben gerufen, um die Gesellschaft auf das Thema häusliche Gewalt aufmerksam zu machen. Gerade in der derzeitigen Situation mit vielen Einschränkungen durch die Corona- Pandemie können Konflikte und Gewalt zunehmend auftreten.



Aktuell findet deutschlandweit eine Poster Aktion „Zuhause nicht sicher?“ statt. Die Stadt Hadamar unterstützt diese Aktion mit dem Ziel, das Hilfsangebot von „Stärker als Gewalt“ in die Öffentlichkeit zu bringen und betroffenen Personen eine gute Anlaufstelle zu vermitteln.

Nicola Bischof vom Sachgebiet Soziales, Jugend und Familie bringt die Aktion voran und konnte einige Geschäfte des Hadamarer Einzelhandels und der Gastronomie zum Mitmachen der Aktion überzeugen. Auch die Kindergärten in allen Ortsteilen sowie die Grundschulen Niederzeuzheim, Hadamar und Niederhadamar wurden bei der Verteilung der Plakate berücksichtigt. Zukünftig sollen noch Arztpraxen mit den Postern ausgestattet werden. Wer die Aktion noch unterstützen möchte, kann sich gerne mit Frau Bischof in Verbindung setzen. Unter der Website gibt es weitere Informationen zum Thema der Initiative und auch Poster zum Ausdrucken.

Das Stadtmuseum Hadamar bleibt leider doch geschlossen

Stadtmuseum bleibt bis auf Weiteres geschlossen

Angesichts der wegen der Corona - Pandemie geringen Besucher-



bietet an:

- nach persönlicher Beratung
Tel.: 0163 - 7911675
- Hilfe beim Aufräumen von Keller, Garage, Garten usw. incl. Entsorgung
- Entsorgung von Haushaltsauflösungen
- Fahrdienste aller Art (Zubringdienst, Einkaufen usw.)



65620 Waldbrunn-Hausen Am Lindenberg 7

zahlen ist unter den derzeit gegebenen Umständen eine reguläre Öffnung des Stadtmuseums bis auf Weiteres leider nicht möglich. „Die hierzu nötigen Hygiene-Maßnahmen stellen einen personellen und finanziellen Aufwand dar, dem die an den beiden vergangenen Wochen gezeigte Resonanz des Publikums leider nicht gerecht wird. Vor diesem Hintergrund ist geplant, das Stadtmuseum erst wieder in Regelbetrieb zu nehmen, wenn auf besondere Zusatz-Maßnahmen wieder verzichtet werden kann“, so der erste Stadtrat Bernd Groh.

Bernd Groh, Erster Stadtrat

Staatliche Fachschule Weilburg-Hadamar

Freie Ausbildungsplätze am Standort der Glasfachschule Hadamar
Die Glasfachschule bietet noch freie Ausbildungsplätze in der 3-jährigen Berufsfachschule mit Berufsabschluss als Glasveredler (Fachrichtung Glasmalerei und Kunstverglasung oder Kanten- und Flächenveredelung), Glaser oder Glasapparatebauer ab dem 17. August 2020 an der Staatlichen Glasfachschule Hadamar an. Das Fenster einer alten Kirche, die stylische bunte Glaswand eines modernen Cafés, ein gläserner Schreibtisch, ein transparentes Laborgerät für die chemische Industrie, oder ein modern gestaltetes Trinkglas – hier waren Glasfachleute am Werk. Diese Gestalter machen aus Glas Kunstwerke und Gebrauchsgegenstände für viele Bereiche. In drei Jahren vollschulischer Ausbildung (Praxis und Theorie unter einem Dach) belegt man neben den Standardfächern wie Deutsch und Mathematik vor allem handwerkliche, gestalterische und je nach Neigung auch technische Fächer. Die Ausbildungswerkstätten sind bestens ausgestattet. Los geht's zum neuen Schuljahr. Mit dieser Ausbildung kann man einen dem Gesellenbrief gleichgestellten Abschluss als Glasveredler (Fachrichtung Glasmalerei und Kunstverglasung oder Kanten- und Flächenveredelung), Glaser oder Glasapparatebauer erlangen. Alles was man mitbringen muss, sind mindestens ein Hauptschulabschluss, handwerkliche und je nach Berufswunsch auch künstlerische Begabung sowie Motivation und Lust auf ein spannendes Handwerk mit einem faszinierenden Werkstoff. Eine Führung für Ausbildungsinteressierte ist nach telefonischer Absprache möglich.

Kontakt:

Staatliche Fachschule Weilburg-Hadamar
Standort: Staatliche Glasfachschule
Mainzer Landstraße 43, 65589 Hadamar
Phone: 06433-91290
Mail: glasfachschule-hadamar@gmx.de
Web: www.glasfachschule-hadamar.dev



- | | |
|-------------------------|---|
| - Möbel nach Maß | 65589 Oberweyer |
| - Beratung/Planung | Oberdorfstraße 20 |
| - Fenster und Haustüren | Telefon 06433 - 4548 |
| - Einbruchsicherung | Fax 06433 - 943829 |
| - Treppen/Renovierung | mobil 0162 - 4381958 |
| - Holz/Laminatböden | E-mail G.Tolksdorf@t-online.de |
| - Rollläden/Reperatur | |



Brast Orthopädie
Kompetenz seit 18 98

**MIT SCHUHEN
VON BRAST
UNSERE
REGION
ENTDECKEN!**

**DRUIDENSTEIN
IM WESTERWALD**

Ihr Spezialist für:
Wanderschuhe • Sportorthopädie • Einlagen • Gesundheitsschuhe

Brast-Orthopädie GmbH
Gesundheitszentrum St. Anna
Franz-Gensler-Straße 7-9
65589 Hadamar

Tel. 06433 - 876150
Fax. 06433 - 876155
info@brast-orthopaedie.de
www.brast-orthopaedie.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 9.00 - 18.00
Mi: 9.00 - 13.00
Sa: 9.00 - 12.00

Tagesausflug entfällt

STEINBACH. Der geplante Tagesausflug der Frauengemeinschaft Steinbach am 20.6.2020 muss leider ausfallen und wird zu gegebener Zeit nachgeholt.

Der Vorstand

Kliniken kehren zum Normalbetrieb zurück

Umsichtige Konzepte zum Wohle der Patienten

LIMBURG-WEILBURG. Die gesellschaftsrechtlich wie auch kooperativ verbundenen Krankenhausgesellschaften St. Vincenz Limburg sowie die Evangelische Krankenhausgesellschaft Dierdorf/Selters (KHDS) kehren zur gewohnt umfassenden Patientenversorgung zurück. Vier Krankenhausstandorte, die jährlich 37.000 stationäre Patienten sowie 90.000 ambulante Patienten behandeln, nutzen jetzt den engen interdisziplinären Austausch und die gemeinsam gewonnen Erkenntnisse während der Corona-Krise zum Wohle Patienten und Mitarbeiter ebenso wie zur Weiterentwicklung der Gesundheitsversorgung. Darüber hinaus gilt an allen Standorten der Krankenhausgesellschaften die Maskenpflicht.

Operative Eingriffe in allen Bereichen praktiziert

Wie von zahlreichen Patienten dringend erwartet, nehmen auch die Kliniken im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben ihr breit gefächertes diagnostisches und therapeutisches Spektrum in nunmehr allen Bereichen wieder auf. Dies geht mit einem umfassenden Hygienekonzept für alle Standorte einher. Darauf hat jetzt Geschäftsführer Guido Wernert nachdrücklich hingewiesen. So werden nicht nur medizinisch notwendige, sondern auch planbare operative Eingriffe und Behandlungen wieder praktiziert – diese waren bis auf medizinische dringend erforderliche Eingriffe wegen der Corona-Pandemie seit Mitte März ausgesetzt. Darüber hinaus sind auch in allen anderen Bereichen wieder diagnostische und therapeutische Eingriffe wie auch Sprechstundentermine möglich.

Schutz der Patienten und Mitarbeiter – vor, während und nach der Krise

Zudem bleibt in dem umsichtigen Konzept zur Aufnahme des Regelbetriebs eine wichtige Präventionsmaßnahme aufrecht erhalten: Um sowohl die Patienten, als auch die Mitarbeiter bestmöglich vor dem Corona-Virus zu schützen, bleibt die Besuchssperre in den Kliniken weiterhin bestehen. Die Ausnahmeregelungen in Absprache mit den Stationsteams bleiben wie gehabt in Kraft.



- ✕ Gartengestaltung & Gartenpflege
- ✕ Pflasterarbeiten & Instandsetzung
- ✕ Winterdienste, Bagger- & Erdarbeiten
- ✕ Rasenpflege & Fräsarbeiten
- ✕ Baumfällung & Entsorgung
- ✕ Bruchsteine, Winkel & Bordsteine
- ✕ Natur- & Trockenmauern
- ✕ Zaunmontage & Palisaden
- ✕ Treppen & Terrassen
- ✕ Planung, Konzeption & Umsetzung

KAZAN

Garten- und Landschaftsbau

Alte Chaussee 13
65589 Hadamar

Telefon 06433 - 9188475
0157 - 39476277

E-Mail: kazan-bau@gmx.de

**15% Rabatt für
Neukunden**

MICHAEL TÜRK

Wartung · Reparatur

und Service von Fenster, Türen, Rollläden Sektionaltore und Innentüren

Bahnhofstraße 12 · Dornburg-Wilsenroth

Telefon 0152 - 04890455 oder 06436 - 288735

info@service-michael-tuerk

www.service-michael-tuerk.de

EUTB – Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung Limburg-Weilburg

Kostenlose Beratung für Menschen mit Behinderung
und deren Angehörige

Bahnhofsplatz 2a (in den Räumen des Diakonischen Werks)
65549 Limburg, Telefon: 06431. 21 74 255

Handy: 0176. 87 91 43 32, Mail: eutb@dw-limburg-weilburg.de

Nähere Infos zur EUTB unter: www.teilhabeberatung.de



Prädikat „Gold“ im Bereich Versicherungen.

Bewertet wurden Service,
Ansehen, Preis und Qualität.

Generalagentur Thomas Göbel
Diezer Straße 50 · 65549 Limburg
Tel. 06431 27273



NACHRUF

Am 28.04.2020 verstarb für uns alle vollkommen unerwartet
unser langjähriges und aktives Elferratsmitglied

Götz Steffen

im Alter von 65 Jahren.

Götz trat bereits 1973 in die Karnevalsgesellschaft Hadamar ein und war in seiner Anfangszeit Gardist in der damaligen Prinzengarde von 1974. Später wurde er nicht nur Mitglied im Herren-Elferrat der KG, sondern auch im Vorstand, wo er mit vollem Enthusiasmus die Rolle des Zeugwartes übernahm.

Gerade im Bereich Bühnen- und Wagenbau lebte er seine ganze Kreativität und Hilfsbereitschaft aus. Noch in der diesjährigen Kampagne ließ Götz es sich nicht nehmen den Elferrat beim Aufbau des Bühnenbildes zu unterstützen. Zu diesem Zeitpunkt hätte niemand gedacht, dass es das letzte Mal gewesen sein könnte.

Wir werden Götz mit seiner immer offenen und unkomplizierten Art sehr vermissen und trauern mit seiner Frau, seinen Kindern und Enkelkindern, auf die er sehr stolz war, um einen liebenswerten Menschen, dem wir stets ein ehrendes Andenken bewahren werden.

Hadamar, im Mai 2020

Karnevalsgesellschaft 1928 Hadamar e. V.

Martina Fischer
Präsidentin

Alwin Braun
Präsident



Wie die AWO Hadamar mit der Corona-Krise umgeht

HADAMAR. Seit dem 4. Mai dürfen Seniorenwohnheime in Hessen wieder ihre Türen für Besuche öffnen. Das AWO Sozialzentrum in Hadamar gibt Einblicke zu ihrem Konzept. Der normale Haupteingang ist verschlossen, der Aufgang mit einem Absperrband blockiert. Am Gebäude geht es nach hinten weiter, wo ein großes Schild die Besuchszone ausweist. Am Stehtisch müssen sich die Besucher in eine Liste eintragen, sich einem Gesundheitscheck unterziehen und erhalten eine Belehrung, wie sie sich zu verhalten haben. Danach dürfen sie mit ihren Angehörigen ins Gespräch kommen. Wer bettlägerige Verwandte hat, darf diese auf dem Zimmer besuchen. An einem großen Tisch kommen sie zum Sitzen und zwischen beiden steht eine große Plexiglasscheibe. Die Bedingungen sind nicht immer einfach. So erschwert die Plexiglasscheibe bei den älteren Bewohnern das Hören und es müssen findige Ideen her, damit die Bewohner mit ihrem Besuch kommunizieren können. „Durch die Öffnung tragen wir noch mehr Verantwortung für unsere Bewohner“, so die Leiterin Iris Bausch-Berg, „aber die Maßnahmen werden von allen gut akzeptiert.“ Die Corona-Pandemie stellt die Senioreneinrichtungen vor große Herausforderungen. Nicht nur, dass die Bewohner zur besonders gefährdeten Gruppe zählen. Auch besteht durch die gemeinsame räumliche Unterbringung ein erhöhtes Risiko, bei einem Covid-19-Fall ein erhöhtes Risiko für eine Infektion. Als bekannt wurde, dass die Seniorenwohnheime wieder Besuch empfangen dürfen, stand das Telefon erstmal nicht still, weil jeder einen Termin machen wollte. Inzwischen hat es sich eingependelt. Einmal die Woche darf jeder Bewohner für 25 Minuten Besuch erhalten. „Eine Stunde wie vom Land Hessen vorgesehen, wäre bei unserer Größe nicht machbar“, erklärt Bausch-Berg, „aber die 25 Minuten sind auch ausreichend.“ Seit der Schließung haben die Mitarbeiter an einem Konzept gearbeitet, da klar war, dass die Einrichtung irgendwann wieder öffnet. Durch ihre Anlage mit dem großen Garten hatten die Bewohner während der Schließung die Möglich-

keit, in den Garten zu gehen. Die größeren Veranstaltungen in der Cafeteria fielen aus, aber es wurde durch mehr Programm in den Wohngruppen aufgefangen. „Wir haben die Menschen nicht auf ihren Zimmern eingesperrt“, so Melanie Frey, Leiterin soziale Betreuung. Dennoch werden die Großveranstaltungen wie Tanz und Gesang am Wochenende vermisst. Doch auch dafür haben die Mitarbeiter eine Lösung. So gab es Musik oder auch Gottesdienste im Garten, denen die Bewohner mit Abstand oder über den Balkon beiwohnen konnten. Iris Bausch-Berg und auch Melanie Frey geben Einblicke wie es die ganze Zeit so lief. Sehr früh war ihnen die Verantwortung für ihre Bewohner bewusst, so dass sie bereits vor der Schließung der Seniorenwohnheime aufmerksamer agierten und auch die Besuche einschränkten. Auch sie sahen sich damit konfrontiert, ob dies denn alles so nötig sei. „Seit unsere Mitarbeiter den Mundschutz tragen, hat sich bei den Bewohnern der Sinn und die Ernsthaftigkeit der Maßnahmen nochmal erhöht“, so Frey. Mit der Schließung durften keine Ehrenamtler oder Externe mehr in die Einrichtung kommen. Die Arbeitszeiten der Mitarbeiter wurden angepasst, um so wenige Schnittmengen wie möglich zu haben und Teamsitzungen sowie Fortbildungen wurden stark reduziert. Während es für die Bewohner des AWO Sozialzentrums kaum Einschnitte gab, macht sich Iris Bausch-Berg mehr Gedanken um die Mieter rund um das Sozialzentrum, die noch ein eigenständiges Leben führen. Da sei die Gefahr der Vereinsamung viel größer, weil die Gemeinschaft fehlt. Das Essen bekämen sie zwar geliefert, aber sie können nicht ins Seniorenwohnenzentrum hinein. „Da werden bestehende Defizite deutlich, die vorher in der Gemeinschaft nicht so auffielen“, so Bausch-Berg. Dennoch sind beide froh über das schöne Wetter, so

dass viel Zeit im Garten verbracht werden konnte. Die Leiterin hätte jedoch gerne noch zwei Wochen abgewartet mit den Lockerungen. Für sie kommen diese zu früh. Dabei denkt sie immer an die Sicherheit der ihnen anvertrauten Menschen. An Sicherheitsausrüstung fehlt es, Arbeitssicherheitsstandards müssen neu gedacht werden und sie kämpft mit überbeurtem Desinfektionsmittel. Zudem würde sie sich mehr Testungen wünschen, wenn ein Bewohner aus dem Krankenhaus zurückkehrt oder ein neuer Mitarbeiter anfängt. Dies würde für alle mehr Klarheit bringen. Und sie nehmen die Gedanken mit nach Hause, denn die Mitarbeiter sind durch ihr kommen und gehen die Gefahr. „Ich konnte teilweise keine Berichterstattung mehr anschauen“, so Iris Bausch-Berg. Sie mache sich dann schon Gedanken, was passiert, sollte ein Covid-19-Fall in der Einrichtung sein. Und Melanie Frey verbot ihren Kindern den Kontakt zu Freunden. „Ich habe die Verantwortung im Rücken und die Kontaktbeschränkungen sind dann schon für meine Familie sehr schwer“, erzählt sie. „Wir versuchen weiterhin den Alltag für unsere Bewohner aufrecht zu erhalten“, so Bausch-Berg abschließend.



Vielen Dank

Herzlich möchten wir uns bei allen bedanken, die meinen lieben Vater

Leo Brötz

* 11. Juli 1953 + 12. März 2020

im Leben schätzten, ihre Verbundenheit und Trauer
auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und ihn auf
seinem letzten Weg begleitet haben.

Christian Brötz & Familie



Häusliche Krankenpflege Rita Nattermann

Ihr zuverlässiger und qualifizierter Pflegedienst



Mainzer Landstraße 86 • 65589 Hadamar

Tel.: 06433/6152 • Mobil: 0171/6909934 • Fax: 06433/943477

info@krankenpflege-nattermann

www.krankenpflege-nattermann.de

Schönes aus Naturstein

WINKLER STEINMETZ

Brückenvorstadt 6 • 65589 Hadamar

Telefon 06433-4308 • Fax 06433-3698

URNENGRAB AUSSTELLUNG

»Jeder Mensch ist ein Geschenk.
Wir ermöglichen Leben und
Sterben in Würde.«

Hospiz ANAVENA

Das stationäre Hospiz befindet sich
im Gesundheitszentrum Sankt Anna

Tel. 06433 - 91 87 160

Franz-Gensler-Straße 7 • 65589 Hadamar

www.hospizium-hadamar.de



BESTATTUNGEN

VOGEL

Hadamar, Neugasse 16

Telefon 06433 2559

Elz, Weberstraße 53

Telefon 06431 580995

Tag und Nacht, sowie an Sonn-
und Feiertagen für Sie da.

www.bestatter-vogel.de



Erinnerungen sind kleine Sterne,
die tröstend in das Dunkel
unserer Trauer leuchten.

„Erfahrung - Kompetenz - Vertrauen“

Wir begleiten Sie... seit 70 Jahren

Bestattungsinstitut Schardt

Fachgeprüfte Bestatter - Waldbrunn-Hintermeilingen



(06479) 14 81



Wir erledigen alles beim Sterbefall und organisieren Ihnen gerne
die gesamte Trauerfeier - immer angelehnt an Ihre Wünsche.

- Tag & Nacht dienstbereit,
auch an Sonn- und Feiertagen
- kompetente Fachberatung
- hauseigener Abschiedsraum

- Sterbevorsorge
- Pietätvolle Aufbahrungen
- Ausrichtung Trauerkaffee
- Erinnerungsbuch

Unsere Annahmestellen

Für Hadamar:

Rainer Brunner, Herzenbergweg 20,
Tel: 06433/ 18 92 o. 0175 / 198 978 1

Für Ober- und Niederzeuzheim:

Ursula Steinebach, Mittelstr. 10,
Tel: 06433/ 33 74

 **Blumen Heep** e.K.

Schöne Blumen- und Deko-Accessoires zu jeder Gelegenheit!

Langstraße 71 · 65589 Hadamar-Steinbach
Telefon 06433-2823 · Fax 3093

seit 60 Jahren



Prädikat „Gold“ im Bereich Versicherungen.

Bewertet wurden Service, Ansehen, Preis und Qualität.

Generalagentur Thomas Göbel
Diezer Straße 50 · 65549 Limburg
Tel. 06431 27273

 **Sparkassen Versicherung**

Anzeigenannahme unter
06433-2304 oder
info@blattwerk-hadamar.de

LOKALSPORT

Rot Weiss Hadamar

RW Hadamar III ist Meister der B-Liga Limburg Gruppe 2 und Aufsteiger in die A-Liga

Durch den am 16.5.2020 ergangenen hessenweiten Beschluss die aktuelle Saison mit den Tabellenständen vom letzten Spieltag vor der Corona Zwangspause zu beenden, ist das Team des SV Rot Weiss Hadamar III als Tabellenerster Meister der B-Liga Gr 2 und in die A-Liga Limburg/Weilburg aufgestiegen.

Meisterschaft und Aufstieg sind beim Trainer Frank Klapper noch gar nicht so richtig angekommen. Er sagt: "Die Freude hält sich irgendwie noch in Grenzen. Wir hätten das Ganze gerne auf dem Platz sportlich ausgespielt. Wir freuen uns natürlich, auch wenn uns die Elzer etwas Leid tun."

Diese sportlicher faire Beurteilung spricht für Frank Klapper. Er und seine Spieler nehmen die „vorzeitige“ Meisterschaft aber sicher gerne, auch wenn die Umstände etwas außergewöhnlich sind. Für Frank Klapper ist es aber auch persönlich ein toller Erfolg. Gleich im ersten Jahr als Trainer im Seniorenbereich hat er einen Titel gewonnen. Herzlichen Glückwunsch!

Insgesamt hat sich die Mannschaft den Titel auch redlich verdient. Mit 51 Punkten, in 20 bis zum Saisonabbruch ausgetragenen Partien, und einer Tordifferenz von + 73 beträgt der Vorsprung auf den SV Elz II, bei gleicher Anzahl an Spielen, zwar nur 1 Punkt, aber der war schließlich entscheidend. Mit Seyid Ince stellt das Team mit 22 Treffern den zweitbesten Torschützen der Gruppe, Gefeierte wird der Titel bestimmt, wenn die Umstände es wieder erlauben. An dieser Stelle aber schon einmal einen Herzlichen Glückwunsch an die Mannschaft und den Trainer sowie seine Frau Barbara, die als Betreuerin Frank redlich unterstützt.

Bild: Das Foto zeigt die Mannschaft in der Vorrunde der Saison 2019/20. (Foto: Verein)

Fussball Saison 2019 /20 wird abgebrochen - Neustart im September geplant

Im Gegensatz zu den Profiteams der 1-3. Bundesliga ist die Fussballsaison bei den Amateuren, zumindest im Gebiet des Hessischen Fussballverbandes laut Beschluss vom 25. Mai 2020, mit sofortiger Wirkung beendet. In allen Ligen des Verbandes wurden zur Ermittlung der Meister und Aufsteiger die Tabellenstände des letzten regulären

 **DICLE**
GARTENBAU HADAMAR

- ❖ Planung, Konzeption & Umsetzung
- ❖ Natursteine, Natur- & Trockenmauern
- ❖ Pflasterarbeiten & Pflasterreparatur
- ❖ Treppen, Terrassen & Palisaden
- ❖ Winkel-, Bordstein- & Bruchsteine
- ❖ Gartengestaltung & Gartenpflege
- ❖ Zaunmontage
- ❖ Bagger-, & Erdarbeiten
- ❖ Baumfällarbeiten & Entsorgung
- ❖ Rasenmäharbeiten
- ❖ Rollrasen Verkauf & Verlegung

SNELL INDIVIDUELL PREISWERT

ROLLRASEN VERKAUF AB 3,49€

15% Rabatt für Neukunden

Telefon 06433-9471187
www.dicle-gartenbau.de





Spieltags vom 8.3.2020 herangezogen. Absteiger gibt es in dieser Saison keine.

Nach jetzigem Stand ist geplant, die neue Saison 2020/21 mit den Punktspielen am Wochenende 19/20. September 2020 zu starten.

Würde dies so eintreffen, dann beginnt die Vorbereitung auf die neue Saison Anfang August. So lange müssen sich die Fussballfreunde im Amateurbereich noch gedulden.



...irgendwie besser!

 **lemens Tatarinowitsch**

Dachdeckermeister · Fachleiter · Betriebswirt DH Klempnermeister

- Ausführung aller Dacharbeiten
- Flachdachsanieierung
- Flachdachbegrünung
- Klempnerarbeiten
- Blitzschutz
- Individuelle Beratung

Wiesenstraße 9
56414 BILKHEIM
Telefon: 06435 / 54182
Fax: 06435 / 966913
eMail: C.Tatarinowitsch@t-online.de